



Perpignan: Der Anwalt eines 300 kg schweren Mannes, der zu Hause festsitzt, ruft das Innenministerium um Hilfe an

*Der Mann ist seit mehreren Monaten nicht aus seiner Wohnung rausgekommen...*

Seit mehreren Monaten sitzt ein Mann in einem Haus im Armenviertel Saint-Jacques in Perpignan (Pyrénées-Orientales) fest. Der 50-jährige, der fast 300 kg wiegt, sitzt seit einem Sturz auf dem Boden in einem verfallenen Haus. Seine Familie und Freunde versuchten ihn aus seiner Lage zu befreien und zu helfen – ohne Erfolg.

Sein Anwalt, Jean Codognès, alarmierte den Staat. Er schickte am Donnerstag einen Brief an Innenminister Gerald Darmanin, um ihn auf das Schicksal dieses Mannes aufmerksam zu machen.

Eine Anzeige wegen unterlassener Hilfeleistung?

„Ich bitte darum, dass wir diesem Theater ein Ende setzen“, sagte der Anwalt aus Perpignan zu 20 Minuten und wies auf die Dringlichkeit der Situation seines Mandanten hin, dessen Behandlung von den Krankenhäusern der Region im Moment nicht akzeptiert wird. Jean Codognès schließt im Übrigen nicht aus, eine Anzeige wegen unterlassener Hilfeleistung zu erstatten. „Ich werde diese Anzeige schreiben“, versichert der Anwalt.